

Rasanter Start in drei tolle Tage

ALTSTADTFEST Schrotttrommel-Wirbel und Freibier zum Warmwerden



Ordentlich krachen ließen es gestern die Lüneburger Schrotttrommler. Mit rasanten Wirbeln stimmten sie die Jeveraner und ihre Gäste auf die drei tollen Tage ein.

BILDER: MELANIE HANZ

Jever feiert Altstadtfest. Bürgermeister Siegfried Harms eröffnete die tollen Tage mit dem traditionellen Freibier-Anstich.

VON MELANIE HANZ

JEVER – Angezapft ist! Gut gelaunt und mit flotten Sprüchen auf den Lippen haben gestern Jeverns Bürgermeister Siegfried Harms und Brauhaus-Repräsentant Günter Schmöckel das 31. Altstadtfest in der Marienstadt eröff-

net. „Ich hab’s in den letzten Tagen kräftig regnen lassen, damit es da oben leerer wird“, flaxte Harms.

Er freute sich, dass das Altstadtfest seit langem wieder ein jeversches Fest sei, mit dem die Stadt und ihre Bürger sich präsentierten.

Harms dankte dem Organisations-Team vom Stadtmarketing: „Die Damen haben das Fest so nebenher organisiert.“ Er wünschte allen „drei tolle Tage“.

„Lassen Sie’s schäumen“, forderte Brauhaus-Repräsentant Günter Schmöckel Jeverns Partyvolk auf. „Das Brauhaus

sorgt dafür, dass Ihnen der Gerstensaft nicht ausgeht.“ Das Altstadtfest in Jever stehe für eine besondere Trinkkultur: „Wir wollen nicht zulassen, dass irgendwelche Weichspüler überhand nehmen“, rief Schmöckel auf.

Das Friesische Brauhaus zu Jever sei stolz auf seine Heimatstadt und beteilige sich gerne am 31. Altstadtfest. „Wie heißt es im Brauhaus: Jetzt geht’s ans Eingebraute“, wünschte er Jeverns Bürgerinnen und Bürgern ein munteres Fest.



Geübter Schlag: Der Freibier-Anstich durch Bürgermeister Siegfried Harms gehört unbedingt dazu.